

WM-Stimmung auf dem Minifeld

Fußball wird in diesen Tagen großgeschrieben, wie zuletzt im Jahr 2006, als uns die Fußball-WM der Männer im eigenen Land in den Bann zog. Die damals entfachte und alle mitreißende Euphoriewelle soll nun auch zur Frauen-WM durchs Land schwappen. Der DFB hat anlässlich dieses Top-Events für viele Fußballbegeisterte verschiedene Aktionen geplant und durchgeführt. Am 11. Juni gab es aus diesem Anlass auf dem Minifeld am Anger ein Turnier, an dem sich fünf Mannschaften (FSV Barleben B-Jugend, Sekundarschule I und II sowie FSV Barleben II und III) beteiligten. Die Organisatoren konnten sich über einen friedlichen Fußballvormittag und strahlende Kindergesichter freuen – was auch zentrale Motivation des DFB, der Gemeinde Barleben, des Kinder- und Jugendgemeinderates und des Jugendklubs war. Zum Gelingen der Veranstaltung verhalf auch die Sportjugend Börde dank der sehr gepflegten Hüpfburgen und Spielelemente, die zur Verfügung gestellt worden waren. Nach den ersten Partien konnten sich alle Beteiligten an dem hervorragend organi-



Das erfolgreiche B-Jugendteam vom FSV. Foto: F. Nase

sierten Verpflegungsstand des Jugendklubs mit Fleisch und Wurst vom ortssässigen Fleischer stärken und die vom spielen trockenen Kehlen befeuchten. Nach Abschluss aller Duelle konnte die B-Jugend des FSV Barleben knapp vor der Sekundarschule das Klassement für sich entscheiden und sich so den riesigen Wanderpokal sichern. Für alle Teilnehmer war es ein in Erinnerung bleibendes Ereignis, welches sicher eine Wiederholung im nächsten Jahr erfahren wird. Frank Nase

FSV-Oldies holen sich den Salutas-Cup

Im Mai wurde traditionell auf dem Barleber Anger der Salutas-Cup ausgetragen. Zur diesjährigen Auflage hatten sich im Vorfeld neun Mannschaften angemeldet. Im ersten Halbfinale setzten sich die Apotheker mit 2:0 gegen Salutas I durch. Den zweiten Finalgegner ermittelten die Teams von Salutas IV und dem FSV. Die „Alten Herren“ des FSV Barleben 1911 setzten sich hier deutlich mit 3:0 durch. Salutas I behauptete sich im Spiel um Platz 3 gegen

Salutas IV. Das Endspiel war an Spannung kaum zu überbieten. Nach regulärer Spielzeit konnte kein Sieger ermittelt werden. Und so musste nach dem 1:1 nun das Neunmeterschießen entscheiden. Hier setzte sich dann die Routine der Barleber Oldies durch, die diesen Krimi knapp für sich entschieden. Die Siegerehrung wurde durch Falk Neumann vom Salutas-Management und dem FSV-Vorsitzenden Ingolf Nitschke, vorgenommen. Frank Nase

Hoffnungsvoller TT-Nachwuchs

Als Ausrichter der Qualifikationsturniere zu den Landesranglisten der Schülerinnen und Schüler der Klassen A und C in der Mittellandhalle bekamen die Verantwortlichen und Helfer vom Tischtennisverein Barleben 09 viele lobende Worte und Beifall von den Rängen für zwei reibungslos verlaufende Turniertage. Doch im Vordergrund stand natürlich der talentierte Tisch-

tennischwuchs, der das Publikum und die Helfer wiederum mit tollen Leistungen begeisterte. Bei den Mädels kommen die besten Spielerinnen aus dem Landkreis Börde. Platz 1. ging an Maïke Lohies vom SV Concordia Rogätz. Auch bei den Kids kommt die Siegerin aus unserem Kreisverband und heißt Laura Christina Hecker von der SG Bösdorf 08. Joachim Kallmeyer

Kuntze&Burgheim unterstützen die FSV-Rasenaktion

Die Firma Kuntze & Burgheim Textilpflege GmbH in Hermsdorf steht in der Region nicht nur seinen Partnern in Sachen Miettextilien mit Rat und Tat zur Seite. Die Firma engagiert sich auch im sozialen Bereich. So freute sich Bezirksleiter Dennis Fuchs, dass die tolle FSV-Aktion im DBL-Vertragswerk auf offene Ohren traf. Für das Unternehmen war schnell klar: „Wir unterstützen im 40. Jubiläumsjahr den Verein mit 40 Quadratmetern.“ Dennis Fuchs erwarb zu seinem diesjährigen Vierzigsten noch elf Quadratmeter hinzu und so „gehört“ dem Miettextilunternehmen zukünftig der Halbkreis eines Strafraums. Die ehemaligen bzw. aktuellen Mannschaftskollegen (Traditionsteam 1. FCM), Trainer Frank Siersleben und Kapitän Christian Prest, übergaben die zugehörigen Zertifikate und bedanken sich bei der Firma Kuntze und Burgheim.



Dennis Fuchs mit Trainer Frank Siersleben und Kapitän Christian Prest. Foto: Verein

Heimatverein erwirbt 21 Quadratmeter

Der Heimatverein Barleben e.V. zeichnet sich nicht nur durch sein Engagement zur Erhaltung der Barleber Mundart, der Orts-historie oder dem Vorbereiten und Organisieren von Festen in der Ortschaft aus. „Auch die Unterstützung von gemeinnützigen Projekten steht in unserem Verein immer wieder auf der Tagesordnung“, so Vereinsvorsitzende Heike Hildebrandt. So wurden die Einnahmen aus dem diesjährigen Verkauf der Maibowle den Barleber Fußballern gespendet. Der Heimatverein übergab 210 Euro an FSV-Präsident Ingolf Nitschke und erwarb 21 Quadratmeter.psk